

Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung**Hat der Innenminister dem Derby zwischen Hannover 96 und Eintracht Braunschweig am Karsamstag zugestimmt?**

Anfrage des Abgeordneten Jens Nacke (CDU) an die Landesregierung, eingegangen am 25.04.2017

Am 15.04.2017, dem Samstag zwischen Karfreitag und Ostersonntag, fand ein Spiel der Zweiten Bundesliga zwischen Hannover 96 und Eintracht Braunschweig, ein sogenanntes Derby, statt. Begegnungen zwischen den beiden Vereinen erfordern immer einen großen Polizeieinsatz. So waren bei der letzten Begegnung 2 500 Polizisten im Einsatz.

Am gleichen Wochenende am Sonntag, den 16.04.2017, fand noch ein Derby der Ersten Bundesliga zwischen Werder Bremen und dem Hamburger Sportverein statt, bei dem ebenfalls niedersächsische Polizisten eingesetzt wurden.

Laut *Braunschweiger Zeitung* 07.04.2017 („Massive Kritik von Polizei, Politik und Kirche an Derbys zu Ostern“) kritisierte Innenminister Pistorius den Termin des Derbys gegen Eintracht wie folgt:

„Es war von Anfang an keine glückliche Entscheidung, am Osterwochenende ein Derby anzusetzen. Ich habe frühzeitig versucht, Einfluss zu nehmen, und habe mehrfach mit der DFL darüber gesprochen. Sehr schnell war klar, dass der Gründonnerstag, unser Wunschtermin, schlicht und ergreifend aufgrund der Terminplanung nicht zu passen schien, auch weil Eintracht Braunschweig wenige Tage vorher ein Spiel hat. Das ist sehr bedauerlich, aber unter den gegebenen Umständen gibt es leider keine andere Lösung.“

Ein Sprecher der Deutschen Fußballliga (DFL) sagte hierzu laut *Braunschweiger Zeitung*:

„Diese Ansetzung wurde wie üblich mit allen relevanten Sicherheitsorganen abgestimmt.“

Unter Bezugnahme auf die Urteile des Niedersächsischen Staatsgerichtshofs vom 29.01.2016, Az. StGH 1, 2 und 3/15, Rn. 46, und vom 22.08.2012, Az. StGH 1/12, Rn. 54-56, weise ich darauf hin, dass ich ein hohes Interesse an einer vollständigen Beantwortung meiner Fragen habe, die das Wissen und den Kenntnis-/Informationsstand der Ministerien, der ihnen nachgeordneten Landesbehörden und, soweit die Einzelfrage dazu Anlass gibt, der Behörden der mittelbaren Staatsverwaltung aus Akten und nicht aktenförmigen Quellen vollständig wiedergibt.

1. Ist die Aussage des Sprechers der DFL zutreffend, wonach der Termin abgestimmt wurde?
2. Wann gab es welche Gespräche zwischen niedersächsischen Sicherheitsorganen zu der Ansetzung des Spieles mit der DFL?
3. Wann hat der Innenminister welche Briefe an wen geschrieben oder Gespräche mit wem geführt, um den Termin zu verschieben?
4. Weigerte sich die DFL, den Termin des Spiels auf den Gründonnerstag oder einen anderen Termin zu verschieben?
5. Wie viele niedersächsische Polizisten wurden am 15. und 16.04.2017 im Zusammenhang mit Profifußballspielen eingesetzt?
6. Wie viele Überstunden sind dabei entstanden?
7. Gab es wegen dieser Fußballspiele Urlaubssperren für Polizeibeamte? Wenn ja, wo und für wie viele Beamte?

(Ausgegeben am 28.04.2017)